FDP Marburg-Biedenkopf

JA ZUM FLICKENTEPPICH!

07.05.2020

Ja zum Flickenteppich - Corona-Maßnahmen vor Ort anpassen

Marburg. Die Freien Demokraten vor Ort setzen sich dafür ein, die Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Corona-Virus künftig stärker lokal auszurichten.

Hanke F. Bokelmann, Stadtverordneter, meint:
"Gleiches muss gleich behandelt werden - und ungleiches eben auch ungleich. Deshalb sollten zukünftige Lockerungen aber auch Maßnahmen im Fall einer weiteren Corona-Welle viel mehr die regionale Situation und viel mehr noch die jeweilige lokale Lage sinnvoll beachten. Dafür braucht man dann genaue Corona-Fallzahlen für jede Gemeinde."

Lisa Freitag, Stadtverordnete, führt aus:
"Hätte man fortan anonymisierte Kenntnis über die lokale Verteilung von Corona-Fällen, könnte man viel genauer und punktueller handeln was z.B. Zwangsschließungen oder Öffnungen angeht. Aber auch rückblickend auf die letzten Woche halte ich genaue Zahlen z.B. nur für die Stadt Marburg für sinnvoll."

Christoph Ditschler, Fraktionsvorsitzender, ergänzt:
"Andere hessische Kreise wie Main-Kinzig, Limburg-Weilburg, Rheingau-Taunus oder Wetterau mach das schon so und geben auch lokale Zahlen heraus. Das wäre auch unser Vorschlag. Es werden ja keine personenbezogenen Daten veröffentlicht. Wir schlagen vor, dass sich der Marburger Magistrat und der Oberbürgermeister dafür im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger sowie aller Gewerbetreibenden einsetzen."

Abgerufen am 04.11.2026 unter https://marburg-biedenkopf.fdp-hessen.de/?p=976